

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens **28.09.2009** via e-mail unter diwa-it@isf-muenchen.de an.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten um eine frühzeitige und verbindliche Anmeldung.

Tagungsgebühren werden nicht erhoben.

V.i.S.d.P.

ISF München

Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e.V.

Jakob-Klar-Str. 9

80796 München

Für weitere Informationen und Nachfragen:

Tel.: +49 89 272921-0

Bitte besuchen Sie auch unsere Website

www.diwa-it.de

Veranstaltungsort

Kardinal Wendel Haus

Mandlstraße 23

80802 München

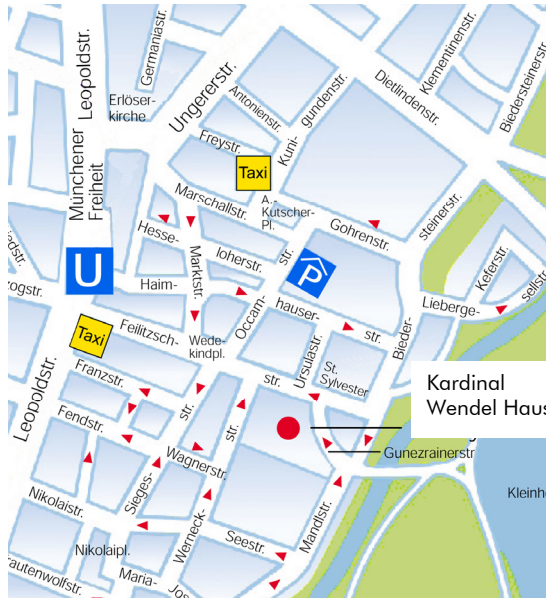
<http://www.kath-akademie-bayern.de/>

Das Seminar vermittelt notwendige Kenntnisse für die Betriebsratsarbeit entsprechend § 37 Abs. 6 BetrVG.

Veranstaltungsort

Kardinal Wendel Haus

Mandlstraße 23 – 80802 München



Vom Flughafen

Taxi: Fahrzeit ca. 50 Min.

S-Bahn: S8 und S1 Richtung Stadtmitte bis Marienplatz, umsteigen in U3 oder U6 Richtung Olympiazentrum bzw. Garching-Hochbrück. Haltestelle Münchener Freiheit. Von dort in gut 5 Minuten zu Fuß durch die Feilitzsch- und Gunezrainerstraße zur Mandlstraße. Fahrzeit ca. 70 Min.

Vom Hauptbahnhof

Taxi: Fahrzeit ca. 10 Min.

U-Bahn: Mit der S-Bahn (alle Linien möglich) bis Marienplatz, umsteigen in die U3 oder U6 bis Münchener Freiheit. Von dort in gut 5 Minuten zu Fuß durch die Feilitzsch- und Gunezrainerstraße zur Mandlstraße. Fahrzeit ca. 30 Min.

Das Projekt DIWA-IT ist ein vom BMBF und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördertes Vorhaben, an dem das Institut Arbeit und Qualifikation an der Universität Duisburg/Essen, das Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e.V. – ISF München sowie das Büro Moderne Arbeitszeiten, Dortmund beteiligt sind. Die Laufzeit des Projekts beträgt 36 Monate (Juni 2007 – Mai 2010).

DIWA-IT

Gesundheitsförderung
in der IT-Industrie

Erfolgreiche Konzepte und Instrumente für die Praxis

Transferworkshop
am 06. Oktober 2009
in München

EINLADUNG

Gesund arbeiten,
gesund bleiben
in der IT-Wirtschaft

Projektpartner

ISFMÜNCHEN

IAQ

moderne arbeitszeiten

Beratung, Schulung, Organisation Dr. Ulrike Hellert

Projektträger des
Bundesministeriums
für Bildung
und Forschung

ESF
Europäischer Sozialfonds
für Deutschland

EUROPÄISCHE UNION

DLR
Projektträger des DLR

Förderschwerpunkt
Präventiver Arbeits-
und Gesundheitsschutz

Gesund arbeiten, gesund bleiben in der IT-Wirtschaft

Gesundheitsförderung in der IT-Industrie: Erfolgreiche Konzepte und Instrumente für die Praxis

In der IT-Branche lässt sich ein deutlicher Anstieg von psychischen und psychosomatischen Erkrankungen feststellen. Die in den Medien diskutierte Zunahme von Stress und Burnout bildet dabei nur die sichtbare „Spitze des Eisbergs“. Sie weist darauf hin, dass sich unter der „Oberfläche“ die Belastungssituation in der IT-Branche grundlegend verschärft hat und damit die Gesundheitsproblematik eine neue Bedeutung gewinnt.

Im Projekt DIWA-IT werden Instrumente und Konzepte der Gesundheitsförderung entwickelt, um der Belastungssituation in der IT-Branche wirksam zu begegnen. Das Projekt DIWA-IT lädt herzlich dazu ein, sich beim Transferworkshop am 6. Oktober 2009 in München über die Projektergebnisse zu informieren. Im Zentrum stehen dabei innovative, in der Praxis entwickelte und erprobte Ansätze einer nachhaltigen Gesundheitsförderung. Zahlreiche Vertreter aus Wissenschaft und aus namhaften IT-Unternehmen stehen für einen breiten Erfahrungsaustausch zur Verfügung.

Agenda

10.00 **Empfang und Begrüßungskaffee**

10.30 **Begrüßung**

PD Dr. Andreas Boes
ISF München

Sven Tackenberg
DLR

10.45 **Berichte aus dem Projekt**

PD Dr. Andreas Boes, Katrin Trinks
ISF München

„Wie umgehen mit der neuen Belastungskonstellation in der IT-Industrie? – Eckpfeiler für eine nachhaltige Gesundheitsförderung“

Dr. Anja Gerlmaier, Dr. Erich Latniak
IAQ Gelsenkirchen

„Bedarfe und praktische Erfahrungen mit einer arbeitslebensphasenspezifischen Stressprävention für IT-Services-Beschäftigte“

12.30 **Mittagspause**

13.30 **Schlaglichter aus der Praxis**

Christiane Kuntz-Mayr
SAP AG

„Agile Methoden in der Softwareentwicklung: Vielfältige Chancen für eine moderne Gesundheitsförderung“

Walter Brinkmann
Deutsche Telekom GK

„Prozessoptimierung, Führungskultur und Teamzusammenhalt – Ansatzpunkte für eine nachhaltige Gesundheitsförderung“

Dr. Ulrike Hellert (Moderne Arbeitszeiten)
Dieter Hoffmann (evu.it GmbH)

„I-Time – Innovative Arbeitszeitgestaltung zur Gesunderhaltung der Beschäftigten in einem mittelständischen IT-Unternehmen“

... und weitere Inputs aus der Praxis

15.00 **Speakers Corner**

16.30 **Moderierte Plenumsdiskussion**

17.00 **Ende der Veranstaltung**